

Pressemitteilung vom 05.06.2026

## Waldbegang informiert über Ruhewald und Geologie am Ofenberg

Im Mittelpunkt des diesjährigen Waldbegangs, den Stadt Wolfhagen traditionell am Dienstag nach Pfingsten veranstaltet, standen die Planungen für den künftigen Ruhewald am Ofenberg sowie die geologischen Besonderheiten des Gebietes.

Stadtwaldförster Friedrich Vollbracht stellte den geladenen Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Konzept des geplanten Bestattungswaldes vor, der noch in diesem Jahr eröffnet werden soll. Auf einer Fläche von insgesamt rund 5,5 Hektar entsteht am Ofenberg ein naturnaher Ort der Bestattung. In einem ersten Schritt wird zunächst ein Teilbereich erschlossen. Zur Auswahl sollen künftig verschiedene heimische Baumarten wie Buche, Linde, Ahorn, Esche oder Kirsche stehen. Pro Baum werden mehrere Urnenbeisetzungen möglich sein.

Im Rahmen der Vorbereitungen des Ruhewalds wurden bereits umfangreiche Arbeiten zur Verkehrssicherheit und zur ökologischen Entwicklung des Waldes durchgeführt. Geschwächte Kiefern wurden aus dem Bestand entnommen, um langfristig die Entwicklung eines stabilen und klimaangepassten Mischwaldes zu fördern. Darüber hinaus ist nahe dem Wasserwerk der Bau einer offenen Waldkapelle vorgesehen, die den Besucherinnen und Besuchern einen geschützten Ort des Abschieds bieten soll.

Im zweiten Teil des Waldbegangs widmete sich Georg Bresser, Leiter des Geoparks Grenzwelten, den geologischen Besonderheiten des Ofenbergs. Dabei erläuterte er die vulkanische Entstehungsgeschichte der Region und die Bedeutung des Standorts innerhalb der Hessischen Senke. Besonders der geologische Aufschluss hinter der Wolfsschänke gilt als wissenschaftlich bedeutsam und zieht regelmäßig Fachleute aus dem In- und Ausland an.

Die Besucherinnen und Besucher erhielten Einblicke in die vulkanischen Prozesse, die das Wolfhager Land vor Millionen Jahren geprägt haben. Sichtbare Gesteinsschichten und Basaltformationen am Ofenberg zeugen noch heute von dieser bewegten Erdgeschichte.

Mit dem diesjährigen Waldbegang verband die Stadt Wolfhagen erneut Informationen zu Waldentwicklung, Natur und regionaler Geschichte mit aktuellen Projekten der Stadtentwicklung.



*Stadtförster Friedrich Vollbracht informiert über die Pläne zum Bestattungswald*



*Georg Bresser, Leiter des Geoparks Grenzwelten, referiert über die Besonderheiten des Ofenbergs*